
Genehmigtes öffentliches Protokoll Fakultät Bildung

zur: 2. ordentlichen Sitzung des Fakultätsrates Bildung im Sommersemester 2018

am: Mittwoch, 09.05.2018

Beginn: 14.30 Uhr Ende: 16.43 Uhr

Ort: Lüneburg

Leitung: Prof. Dr. Dominik Leiss

Protokoll: Barbara Hitz

Anwesende:

Professoren/Innen	wiss. Mitarbeiter/ Innen	MTV	Studierende
Freund Dietrich Friedrichs-Liesenkötter Mühling	De Carvalho Rodrigues	Hitz	Hübner

Dekanat: Althans, Busch, Oelerich-Sprung

Gäste: Puchalla, Zuther

TOP 1 Regularien

1.1 Beschlussfähigkeit

Der Dekan begrüßt die Anwesenden und stellt das ordnungsgemäße Zustandekommen der Sitzung Und die Beschlussfähigkeit fest. Der Dekan eröffnet die Sitzung.

1.2 Tagesordnung in der Übersendung vom 02.05.18, ergänzt durch Tischvorlage

TOP 1 Regularien

TOP 2 Protokolle

TOP 3 Mitteilungen

TOP 4 Anfragen

TOP 5 Gleichstellungskonzept für das Professorinnenprogramm

TOP 6 Positionspapier der Fakultät Bildung zur Gleichstellung

TOP 7 Änderungsmitteilung BA- SozPäd

TOP 8 Neuerungen in der Lehrleistungserfassung

TOP 9 FSA-Änderungen



- TOP 10 Besetzungen Studienkommissionen
- TOP 11 Benennung der Studienprogrammbeauftragten in der Fakultät Bildung
- TOP 12 Verschiedenes
- TOP 13 Antrag Verwaltungsprofessur für Systemische Theologie und Religionsphilosophie – nicht öffentlich
- TOP 14 Forschungssemester – nicht öffentlich

Ergänzt um folgende TOPs, als Tischvorlage verteilt

- TOP 15 Berufungskommission/Gremien
- TOP 16 Verkürztes Berufungsverfahren mit Ausschreibungsverzicht – nicht öffentlich

Zu Top 15 besteht kein Bedarf der nicht öffentlichen Behandlung, daher wird dieser Top öffentlich behandelt.

Beschluss:
Genehmigung der ergänzten und geänderten Tagesordnung
Ja- Stimmen: 7
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 0

TOP 2 Protokolle

- 2.1 vorläufiges öffentliches Protokoll vom 11.04.2018, Übersendung am 02.05.2018
Änderung zu Top 3.7.8
Gleichstellungsbeauftragte: Sabine Teichmüller
Vertretung: Prof. Dr. Birgit Althans
Beschluss:
Genehmigung des Protokolls mit der Änderung zu Top 3.7.8
Ja- Stimmen: 7
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 0
- 2.2 vorläufiges nicht öffentliches Protokoll vom 11.04.2018, Übersendung am 18.04.2018
Beschluss:
Genehmigung
Ja- Stimmen: 7
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 0
- 2.3 öffentliches Protokoll / Umlaufverfahren vom 11.04.2018, Übersendung am 04.05.2018
Ja- Stimmen: 7
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 0

TOP 3 Mitteilungen

Mitteilungen wurden versandt. Weitere Mitteilung:



- 3.9 Neue Institutsleitung IBIWI
Leitung: Prof. Dr. Marc Kleinknecht
Vertretung: Prof. Dr. Poldi Kuhl
Keine weiteren Mitteilungen.

TOP 4 Anfragen

- 4.1 Anfrage Prof. Dr. Maset vom 07.02. und 11.04.2018: Welche Maßnahmen werden seitens des kollegialen Dekanats angesichts der Eingriffe in Berufungsverfahren der Fakultät Bildung durch das Präsidium überlegt?
Antwort:
Zum Berufungsverfahren W2-Biblische Theologie und ihre Didaktik ist festzustellen, dass die gem. NHG § 26 Abs. 2 S. 7 bzw. gem. BO § 9 Abs. 2 vorgesehene Beteiligung des Senats vor der Behandlung im Präsidium und der Beschlussfassung des Präsidiums - Einstellung des Verfahrens aus sachlichen Gründen - nicht erfolgt ist. Bedauerlicherweise ist hier ein Fehler unterlaufen. Wir werden darauf achten, dass dieser Fehler sich in zukünftigen Verfahren nicht wiederholt.
- 4.2 Anfrage von Prof. Dr. Dietrich vom 11.04.2018, warum die Ausschreibung der Professur „Inter- und transkulturelle Bildung und Sachunterricht (W2)“ in der Fakultät Nachhaltigkeit erfolgte und wie die Zusammensetzung der Kommission aussähe.
Antwort durch den Dekan: Die Zuständigkeit für die Besetzung der Professur liegt in der Fakultät Nachhaltigkeit, da der Sachunterricht und das dazu gehörige Institut dieser Fakultät angehören. Eine Beteiligung der Fakultät B ist nicht erfolgt.
- 4.3 Anfrage Tino Hübner:
Für das Seminar von Thomas Senkbeil gab es mehrfach Terminverschiebungen, die für die Studierenden zu großer Verwirrung führten.
Antwort Prof. Dr. Althans: Die berufliche Situation von Herrn Senkbeil hat sich seit der Annahme des Lehrauftrags sehr verändert (neuer Arbeitsvertrag), so dass sich seine Möglichkeiten für die Wahrnehmung des Lehrauftrags verändert haben.
Frau Althans wird gebeten, mit Herrn Senkbeil das Gespräch zu führen und ihn auf die vertragliche Vereinbarung zur Durchführung des Lehrauftrages hinzuweisen und gleichzeitig eine verbindliche Terminregelung für die Veranstaltung zu erhalten und für die Studierenden zu veröffentlichen.
- 4.4 Anfrage Tino Hübner: Nachfrage zum Modul Heterogenität und Individualisierung:
Die Seminarleistung ist für Studierende nicht möglich, da nicht ausreichend Plätze zur Verfügung stehen.
Antwort Prof. Dr. Althans: Es wurden zusätzliche Seminare angeboten. 38 Plätze pro Seminar stellen die Grenze dar. Das Problem liegt zum Teil auch darin, dass sich Studierende, die noch nicht zwingend die Veranstaltung absolvieren müssen, sich sehr schnell anmelden und andere, die aufgrund höheren Semesters die Veranstaltung besuchen müssen, keinen Platz mehr erhalten haben.
Die Mitarbeiterinnen des Studiendekanats bitten diese Studierende, sich mit ihnen in Verbindung zu setzen, um eine Lösung zu finden, ggf. frei Plätze zu ermitteln und den Studierenden eine Teilnahme zu ermöglichen.
- 4.5 Anfrage Tino Hübner:
Prof. Dr. Tonio Oefftering, Politikdidaktik, hat einen Ruf erhalten. Sind Kooperationen mit der Fakultät Kulturwissenschaften für Bleibeverhandlungen möglich?



- 4.6 Antwort Dekan: Es werden bereits Gespräche durch das Präsidium mit Herrn Oefftering geführt.
Anfrage Prof. Dr. Dietrich:
Die Mittelverteilung wirft einige Fragen auf, die einer Klärung bedürfen. Insgesamt sind das Zustandekommen des Gesamtvolumens und die Verteilung nicht deutlich, es wird eine Erläuterung hierzu durch Dr. von Bassi im Fakultätsrat gewünscht.
Antwort Dekan: Es hat keine Veränderungen gegeben, die Summe der zugewiesenen Mittel hat sich etwas verringert. Dies ist in der Auswirkung bei der Verteilung eher weniger stark in der Auswirkung. Die Verteilung wurde wieder mit dem Schlüssel 70:30 (Professuren: wiss. Mitarbeiter_innen) vorgenommen. Zu Einzelfragen steht Dr. von Bassi gern für die Beantwortung zur Verfügung.
Für eine der nächsten Sitzungen des Fakultätsrates wird eine Aufnahme in die Tagesordnung vorgesehen.

TOP 5 Gleichstellungskonzept für das Professorinnenprogramm

Unterlagen wurden versandt.

Prof. Dr. Althans steht für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

Beschluss:

Der Fakultätsrat nimmt das vorgelegte Gleichstellungszukunftskonzept in seiner Ausrichtung und Zielsetzung für die kommenden Jahre zustimmend zur Kenntnis.

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 6 Positionspapier der Fakultät Bildung zur Gleichstellung

Die Unterlagen wurden versandt.

Zur Vorlage besteht in einigen Punkten Klärungsbedarf für die Mitglieder des Fakultätsrates. Da die Gleichstellungsbeauftragte aus Termingründen in der Sitzung diese nicht vornehmen konnte, wird die Behandlung in der nächsten Sitzung des Fakultätsrates vorgeschlagen.

Beschluss:

Die Behandlung des Positionspapiers wird in die nächste Sitzung vertagt.

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 7 Änderungsmitteilung BA- SozPäd

Gemäß übersandter Vorlage.

Frau Busch erläutert, dass diese Mitteilung eine Information des Fakultätsrates darstellt und keine Behandlung zum Beschluss erforderlich ist.

Die Kenntnisnahme durch den Fakultätsrat ist somit erfolgt.



TOP 8 Neuerungen in der Lehrleistungserfassung

Gemäß übersandter Vorlage.

Frau Busch fasst die Inhalte und die Vorgänge hierzu zusammen.

Beschluss:

Der Fakultätsrat stimmt der Richtlinie zur Anwendung der Lehrverpflichtungsverordnung in der vorgelegten Form zu.

Ja- Stimmen: 6

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 1

TOP 9 FSA-Änderungen

Gemäß übersandter Vorlage.

Bericht Frau Oelerich-Sprung.

Zum Modul „Heterogenität und Individualisierung“ besteht der Bedarf einer ausführlicheren Behandlung und daraus folgend eines einzelnen Beschlusses. Zu allen anderen Punkten der Vorlage erfolgt eine gemeinsame Behandlung und Entscheidung.

Beschlüsse:

Es wird eine Behandlung und Entscheidung des Moduls „Heterogenität und Individualisierung“ vorgenommen. Alle anderen Module der Vorlage werden gemeinsam behandelt und entschieden.

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Der Fakultätsrat stimmt der FSA-Änderung im Modul „Heterogenität und Individualisierung“ zu, bittet aber das Institut für Bildungswissenschaften zu prüfen, inwiefern in einem anderen Bachelormodul die schriftliche Prüfungsleistung „Hausarbeit“ angeboten werden kann.

Ja- Stimmen: 6

Nein- Stimmen: 1

Enthaltung: 0

Das Mitglied der Gruppe der Studierenden im Fakultätsrat, Tino Hübner, gibt das nachfolgende Minderheitenvotum gemäß § 6 Abs. 5 Satz 4 der FKR-GO zu Protokoll:

Dass Veranstaltungen schlecht besucht sind und daraus eine Änderung der Prüfungsleistung resultiert, ist nicht nur fragwürdig, sondern in keiner Weise nachvollziehbar. Der

Professionalisierungsbereich glänzt mit diesem Beschluss durch gänzlich fehlende Vorbereitung auf die Bachelor-Thesis. Die Art der Würdigung und der Umgang mit der nicht vorhandenen Empfehlung der Studienkommission zu dieser Änderung ist zu kritisieren. Entscheidungen, die in einer Studienkommission kontrovers diskutiert und abgestimmt werden, sollten im Sinne einer guten Zusammenarbeit nochmals beraten und eine möglichst breitere Zustimmung erfahren; dies ist im vorliegenden Fall nicht geschehen.



Der Fakultätsrat stimmt den FSA-Änderungen – ausgenommen das Modul „Heterogenität und Individualisierung“ – in der vorgelegten Form zu.

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 10 Besetzungen der Studienkommissionen

Besetzung Studienkommission Leuphana Semester/Komplementär

Gruppe der Studierenden

Nicolas Kurtenbach

Vertretung:

Alina Knabbe

Tino Hübner

Ja- Stimmen: 1

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 11 Benennung der Studienprogrammbeauftragten in der Fakultät Bildung

Die Unterlagen wurden versandt.

Beschluss:

Zustimmung zu den in der Vorlage aufgeführten Personen.

Ja- Stimmen: 7

Nein- Stimmen: 0

Enthaltung: 0

TOP 12 Verschiedenes

12.1 Nächste Sitzung: 13.06.2018, 14:30 Uhr

Es beginnt der nicht öffentliche Teil der Sitzung, die Gäste verlassen den Raum.

Der nachfolgende Top 15 wird im öffentlichen Teil behandelt

TOP 15 Berufungskommission/Gremien – öffentlich

Gemäß Beschluss zur Tagesordnung erfolgt die Behandlung zu diesem Top öffentlich.

Nachwahl zur Berufungskommission JunProf Musikwissenschaft gemäß Vorlage von Prof. Dr. Ahlers
In der Gruppe der Professuren scheiden Prof. Dr. Binas-Preisendörfer und Prof. Dr. Ahlers wegen Befangenheit aus. Um die Handlungsfähigkeit der Kommission zu erhalten, ist die Nachwahl eines Mitglieds in der Gruppe der Professuren erforderlich, die bereits bestellten Vertretungen sind hierfür nicht ausreichend.



Gruppe der Professuren
Prof. Dr. Rolf Großmann
Ja- Stimmen: 4
Nein- Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird fortgeführt.

Prof. Dr. Dominik Leiss
Vorsitz

Barbara Hitz
Protokoll